

# Beschreibung für Dorfanlass: Jazz uf em Platz

## Beschreibung des Dorfanlasses

(Kurzbeschreibung, um was es geht)

1.	<p><b>Beschreibung des Dorfanlasses</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Um was geht es?:</b> (Art des Anlasses? Theater, Musik etc.)</li> </ul> <p>"Jazz uf em Platz" ist ein traditioneller musikalischer Grossanlass mit Publikumsaufkommen von 4'000 – 5'000 Personen. Verkehrsaufkommen ist gering, meist ÖV.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Was:</b> (ist der Anlass wiederkehrend J/N? Wenn ja → Zeitraum)</li> </ul> <p>Der Anlass ist jährlich wiederkehrend und findet immer am dritten Samstag der Sommerschulferien im Juli statt. Die nächsten Daten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Sa, 19.07.2014</li> <li>→ Sa, 18.07.2015</li> <li>→ Sa, 16.07.2016</li> <li>→ Sa, 15.07.2017</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wer/Organisator:</b> (Verantwortlicher Verein? Sind weitere Vereine betroffen? Wenn ja → welche?)</li> </ul> <p>Als Veranstalter ist der Verein „Jazz uf em Platz“ (OK) verantwortlich. Die "Schänzlifäger" und der TV MuttENZ werden vom OK wie folgt in die Organisation eingebunden:</p> <p>Die „Schänzlifäger“ betreiben den MuttENZparkplatz in eigener Verantwortung. Die Zusammenarbeit der Schänzlifäger und dem OK Jazz uf em Platz ist in einem separaten Vertrag geregelt. Einzig das Gesuch für die Gelegenheitswirtschaftsbewilligung wird durch das OK gelöst. Die restliche Organisation (Entsorgung, Versicherung, Gesuche usw.) erfolgt eigenverantwortlich durch die „Schänzlifäger“ (Ansprechperson J. Burkhard, Tel. 076 397 51 85).</p> <p>Der TV MuttENZ unterstützt das OK mit Helfern.</p> <p>Die Absprache und Koordination der Marktfahrer, Glaceverkäufer und der „Schänzlifäger“ erfolgt über das OK Jazz uf em Platz.</p> <p>Ansprechpartner:</p> <p><b>OK Jazz uf em Platz</b> OK Präsident Jürg Honegger Joh. Brüderlin-Strasse 11 4132 MuttENZ <a href="mailto:ok@jazzufemplatz.ch">ok@jazzufemplatz.ch</a> <a href="http://www.jazzufemplatz.ch">www.jazzufemplatz.ch</a> Tf: +41 61 461 49 80 Mobil: +41 79 360 37 15</p> 
2.	

# Beschreibung für Dorfanlass: Jazz uf em Platz

## Beschreibung des Dorfanlasses

(Kurzbeschreibung, um was es geht)

- 3.
- **Struktur des OK:** ist auf der Gemeindeverwaltung vorhanden
  - **Wie:**  
(Grobablauf des Anlasses)  
Der Aufbau erfolgt am Freitag, ab 14.00 Uhr.  
Der Jazz-Anlass beginnt am Samstag um 16.00 Uhr und dauert bis um 02.00 Uhr.  
Der Abbau erfolgt unmittelbar nach dem Anlass und ist am Sonntag bis max. 18.00 Uhr abgeschlossen.
  - **Wo:**  
(Wo findet der Anlass statt?)  
→ Dorfplatz inkl. Strassen, Vorplatz der Arbogastkirche  
→ ganzer Mittenza Parkplatz

## Benötigte Unterlagen (für Gde MuttENZ, Abt. Bildung, Kultur, Freizeit)

- 4.
- **Beantragte Leistungen der Gemeinde:**  
(Was will der Veranstalter von der Gemeinde Unterstützung finanziell, materiell ? Vertreter der Gde am Anlass J/N ? Kostenerlass?)  
→ Beflaggung der Hauptstrasse ab Kreisel bis Dorfplatz.  
→ Bedienung des Skyworkers (Freitag ca. 20.00 Uhr und Sonntag 10.00 Uhr für ca. je 1 Std).  
→ Beleuchtung der Dorfkirche und der mittleren Ruine.  
→ Stromanschlusskasten (Standort: Durchgang Gemeindeverwaltung).  
→ Reinigung des Brunnens auf dem Dorfplatz.  
→ öffentliches WC beim Gemeindehaus bereitstellen.  
→ zur Verfügung stellen eines Schlüssels für das OK → Zutritt zum Gemeindehaus,  
→ Klavier.
  - **Transport vom Werkhof auf den Dorfplatz und zurück:**  
→ WC Wagen (Standort gemäss Absprache mit Werkhof),  
→ Litfasssäule,  
→ 15 Fässer und Tischplatten für Stehbars,  
→ Absperrgitter,  
→ Besen,  
→ Schaufeln,  
→ Umleitungstafeln inkl. Ständer,  
→ Fahrverbotstafeln,  
→ Gegenverkehrstafeln,  
→ Sackgassetafel,  
→ Scherengitter,  
→ Lampen,  
→ Pfeile,  
→ Sockel und WC-Pfeile,  
→ Sockel mit Ständer und Tafeln (für Busstationen analog Märt-Umfahrung).
- Der Veranstalter stellt dem Werkhof eine detaillierte Liste zu.



# Beschreibung für Dorfanlass: Jazz uf em Platz

5. • **Charakteristik vom Anlass:**  
(Um was geht es? Wer macht was bis wann? Ansprechpartner?)  
→ Dorfbelebung / Daheimgebliebene unterhalten / Gewinn für den Verein erwirtschaften / kein Eintritt / Helfer aus eigenen Reihen / Zusammenhalt im Dorf fördern / Sponsoringkonzept mit lokalem Gewerbe / ortsansässige Lieferanten berücksichtigen / Übernachtungen in Muttentz / Flyerverteilung in den Läden
6. • **Verkehrskonzept:**  
(Unterstützung durch Gde Polizei J/N? wenn Ja, was? Wo wird abgesperrt? Ab wann und wie lange?)  
→ siehe Plan 1- 3  
→ Absperrungen aufstellen,  
→ Materialbestellung durch das OK,  
→ Lieferung durch die Gemeinde,  
→ Betrieb, d.h. Kontrolle während der Veranstaltung,  
→ Information und Umleitung Bus BLT durch die Gemeinde → Verlegung der Haltestellen,  
→ Platzierung der Betonsockel für die temporären Bushaltestellen durch die Gemeinde.
7. • **Entsorgungskonzept:**  
(Wie wird der Abfall gesammelt / entsorgt? Unterstützung durch die Gde J/N? wenn ja wie? Keine Glasflaschen)  
→ Das OK stellt die Entsorgung sicher.  
→ Festplatz und Brunnen sauber hinterlassen.
8. • **Zeitplan:**  
(Was passiert wann?)  
→ Gemeindegenspezifische Termine sind gemeindeintern zu regeln bzw. zu koordinieren.
9. • **Infrastruktur:**  
(Was wird vom Werkhof benötigt? Was wird von der IGOM benötigt? Was wird vom Zivilschutz benötigt?)  
→ Siehe unter "beantragte Leistungen der Gemeinde"  
→ Verschiebung der Betonblumentröge.  
→ Sorge tragen zu Gebäude und Lokalitäten.
10. • **Versicherung:**  
(Was muss vom Veranstalter versichert werden?)  
→ Haftpflicht für den Dorfplatz durch das OK.  
→ „Schänzlifäger“ haben sich selber zu organisieren..  
→ „Unfallversicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers bzw. Helfers
11. • **Antrag auf Kostenerlass:**  
(Mit welchen Kosten für die Gemeinde ist zu rechnen?)  
→ Antrag auf Kostenerlass der durch die Betriebe erbrachten Dienstleistungen.
12. • **Sicherheit:**  
(Welche Massnahmen werden ergriffen?)  
→ Erste Hilfe: Platzierung der Samariterposten (Plan).  
→ Bewachung in der Nacht auf dem Dorfplatz.  
→ Notfunkkorps als Einweisposten und Verkehrsregelung.
13. • **Risiken:**  
(Mit welchen Projektrisiken ist zu rechnen? Welche Faktoren könnte den Anlass gefährden? Finanzielle / organisatorische Risiken?)  
→ Anlass ist wetterabhängig.  
→ Absage eines musikalischen Leistungsträgers.  
→ Vertragsverpflichtungen infolge Absage von Anlass (Konventionalstrafen).  
→ Diebstahl / Vandalismus.

# Beschreibung für Dorfanlass: Jazz uf em Platz

<p>14. ● <b>"Killkriterium":</b> (Was muss passieren, damit der Anlass <u>nicht</u> stattfinden kann?) → Ganzer Mittenza-Parkplatz und/oder Dorfplatz beim Mittenza steht infolge Bauarbeiten nicht zur Verfügung. → Vertreter der ref. Kirche sagen NEIN z.B. Hochzeiten, etc. → Veranstalter muss Mehrjahrestermine frühzeitig bekanntgeben.</p> <p>15. ● <b>Umfeld:</b> (Abklärungen/Absprachen mit Nachbarn betreffend Standplätze, Lärmbelästigungen etc ) → ref. Kirchgemeinde → Information durch die Gemeindeverwaltung, → Anwohner → Information durch das OK, → Restaurants → Information durch das OK, → Marktfahrer, Glaceverkäufer → Information und Koordination durch das OK.</p> <p>16. ● <b>Information / Kommunikation durch den Veranstalter:</b> (über welche Medien informiert der Veranstalter ?) → MuttENZer Anzeiger (MAZ) → Basler Zeitung (BAZ) → Basellandschaftliche Zeitung (BZ) → Telebasel → Lokalradio → Eintrag Webkalender auf der Gde Homepage MuttENZ</p>	
Benötigte Bewilligungen	
<p>17. Ausgelöst durch das OK:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Benützung-Gesuch Allmend (Standort der Werbung)</li> <li>● Benützung-Gesuch Allmend (Vorbereitung / Anlass)</li> <li>● Benützung-Gesuch Liegenschaften</li> <li>● Gesuch Gelegenheitswirtschafts- und Freinachtbewilligung (für ganzes Festareal und Mittenza Parkplatz („Schänzlifäger“).</li> </ul> <p>Die Gemeindeverwaltung sendet ein Feedback mit entsprechenden Bestätigungen und Bewilligungen.</p> <p>Die Bezahlung von Gebühren mit Einzahlungsschein ist möglich.</p>	<p>Wo finde ich die Bewilligung ?</p> <p><a href="#">Link</a> <a href="#">Download via Homepage</a> → <a href="#">Muster</a></p>
Jährliche Absprachen zwischen dem Veranstalter und der Gemeinde	
<p>18. ● Der Veranstalter und die Gde MuttENZ, Abt. BKF sprechen sich jeweils Mitte Januar über die zeitlichen und organisatorischen Details des folgenden Jazz uf em Platz ab.</p>	
Aktualisierung dieses Dokumentes	
<p>19. ● Die Verantwortung liegt beim Veranstalter.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Das Dokument wird anlässlich der jährlichen Absprache auf seine Aktualität geprüft und danach nach Bedarf angepasst.</li> <li>● Verteiler gemäss Fusszeile !</li> </ul>	



# Beschreibung für Dorfanlass: Jazz uf em Platz

## Beilagen:

- Benützung-Gesuch Allmend (Werbung und Vorbereitung / Anlass)
  - Original an Gde MuttENZ, Abteilung Bildung, Kultur und Freizeit. Verteilung gemeindeintern wird sichergestellt.
- Benützung-Gesuch Liegenschaften
  - Original an Gde MuttENZ, Abteilung Bildung, Kultur und Freizeit. Verteilung gemeindeintern wird sichergestellt.
- Gesuch Gelegenheitswirtschafts- und Freinachtbewilligung
  
- Plan Nr.1: Vorbereitungen Freitag ab 1400 Uhr,
- Plan Nr. 2: Vorbereitungen inkl. Sperrungen Samstag ab 0900 Uhr,
- Plan Nr. 3: Anlass inkl. Sperrungen Samstag ab 1600 Uhr.
- Phase 3: Detail Umleitung